

Aktuelles Markttelegramm

Tierische Erzeugnisse

- Schlachtrinder** Der Fleischabsatz am regionalen Schlachtrindermarkt kommt unter saisonalem Einfluss ins Stocken, auch in der Zerlegung entstehen nun wieder leichte Überhänge. Das Erzeugerangebot ist jedoch über alle Kategorien rückläufig und so können sich die Auszahlungspreise überwiegend knapp behaupten.
- Schlachtschweine** Der Schlachtschweinemarkt entwickelt sich anhaltend fest; das Erzeugerangebot bleibt unterdurchschnittlich und der Bedarf der Vermarkter wird nur knapp gedeckt. Auch für die laufende Schlachtwoche wird mit freundlicher Preisentwicklung gerechnet.
- Ferkel** Am regionalen Ferkelmarkt stehen sich Angebot und Nachfrage auf ausgeglichenem Niveau gegenüber. Den stabilen Tendenzen am Schweinemarkt folgend, konnten auch die Ferkelpreise erneut angehoben werden.
- Nutzkälber** Die Weihnachtskälber sind eingestallt, damit ist die Preisspitze bei den Kälbern vorerst erreicht. Das durchschnittliche regionale Angebot findet stetig Käufer, die Preise verharren auf dem Niveau der Vorwoche. Gefragt bleiben gut mastfähige Tiere, sowohl für die Kälber- als auch für die Bullenmast.
- Eier/ Geflügel** Der Eiermarkt ist reichlich mit Ware versorgt, vor allem S-Eier mit deutlichen Überhängen. Die Verbrauchernachfrage ist saisonal ruhig, auch Industrie und Export entlasten den Markt nicht wesentlich. Die Preise sind weiter auf Talfahrt. Am Geflügelsektor bleibt die Nachfrage nach Grillfleisch, aufgrund der Wetterkapriolen, hinter den Erwartungen zurück. Der Absatz von ganzen Hähnchen ist stabil, hier konnten sich die Preise leicht festigen. Der Putenmarkt gerät aufgrund polnischer Importware etwas unter Druck, Preisanhebungen sind daher nicht durchsetzbar.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

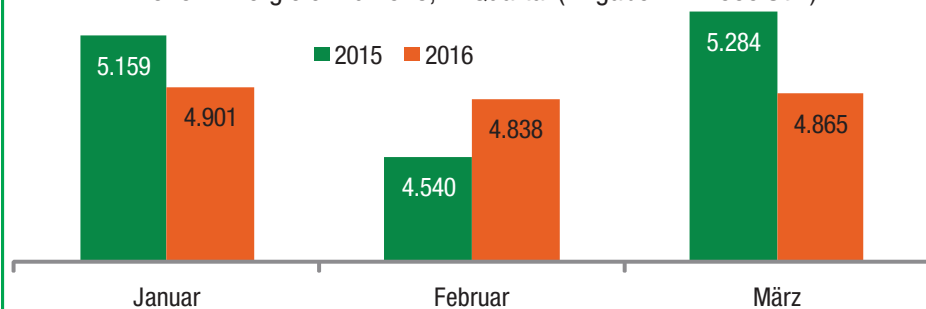
- Getreide und Ölsaaten** Auf den frühen Standorten des Landes steht der Wintergerstendrusch unmittelbar bevor, lediglich das unbeständige Wetter verhindert den Erntebeginn. Die schweren Unwetter haben auch in der vergangenen Woche örtlich zu großen Schäden geführt, insgesamt wird aber weiterhin von überdurchschnittlichen Erträgen ausgegangen. Kritisch bleibt die Einschätzung der Qualitäten, durch die feucht-warme Witterung erhöht sich der Krankheitsdruck in den Beständen. Im Erfassungshandel geraten demnach die Erzeugerpreise für Futtergetreide weiter unter Druck, Brotgetreide auf schwacher Basis stagnierend. Braugerste wird fester bewertet, auf vielen Standorten zeigen sich nassebedingt Entwicklungsrückstände. Raps nach dem Kursrutsch an der Matif deutlich abgewertet.
- Futtermittel** Nach der scharfen Kurskorrektur im Sojakomplex der Terminmärkte werden Ölschrote am heimischen Futtermittelmarkt wieder deutlich günstiger offeriert. Die Einkaufspreise für Mischfutter werden durch die verbilligten Rohstoffe ebenfalls etwas zurück genommen. Die Umsätze bleiben weiter sehr schwach.
- Kartoffeln** Die Nachfrage nach abgereiften heimischen Frühkartoffeln steigt an. Aufgrund der schwierigen Erntebedingungen ist das Angebot trotz steigender Verlademengen nur knapp bedarfsdeckend. Schwierigkeiten bereitet auch die Gesunderhaltung der Bestände. Importware wird bis Anfang Juli auslaufen. Die Preise bleiben stabil.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

Aktuelle Marktgrafik

Schweineschlachtungen in Deutschland

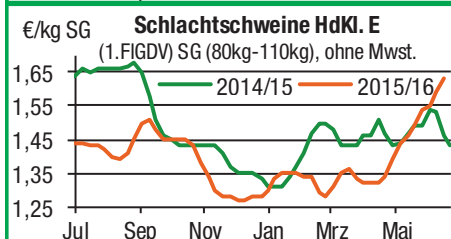
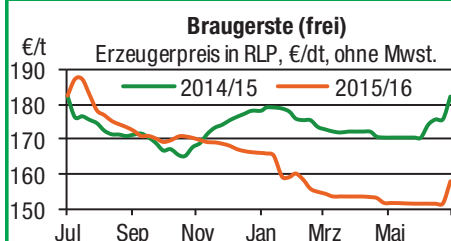
2016 im Vergleich zu 2015, 1. Quartal (Angaben in 1.000 Stk.)



In Deutschland kamen im 1. Quartal 2016 insgesamt 2,5 % weniger Schweine an den Haken; die Fleischproduktion fiel um 2,4 % auf 1.38 Mio. Tonnen

Quelle: Destatis, afz, Grafik: LWK RLP

Blick in den Markt



Wareterminbörsen

Euronext Paris, Schlusskurse vom: **27.06.2016**

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
------------	--------	--------	----------

Mahlweizen, Menge: 50 t, 76 kg/hl, 15% H₂O interventionsfähig; Lieferort Rouen

Sep 16	8.283	161,00	164,25
Dez 16	10.203	166,50	169,00
Mär 17	1.349	172,25	174,00

Raps, Menge: 50 t, 40% Öl, 9% H₂O, Lieferorte: Metz, Vahldorf, Magdeburg, Würzburg, Gent, u.a.

Aug 16	3.470	356,25	367,00
Nov 16	4.133	362,75	372,50
Feb 17	599	364,25	374,75

Rapsschrot, Menge: 50 t, Prot/ÖL komb.: 34,5%, H₂O: 12,5-13%, div. Lieferorte Deutschl/Frankr.

Sep 16	5	209,00	223,50
Dez 16	0	222,00	235,00
Mär 17	0	225,00	237,00

Mais, Menge: 50 t, 15 % H₂O, 4 % Bruchkorn Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle, Nantes

Aug 16	411	176,00	179,50
Nov 16	335	168,50	172,25
Jan 17	97	172,50	176,25

Premiumweizen, Menge: 50t, 15% H₂O, 11% RP 220 Fallz., Lieferort: Rouen, Nantes, Bordeaux, u.a.

-	-	-	-
-	-	-	-
-	-	-	-

CBoT Chicago, Schlusskurse vom **24.06.2016**

Weizen, Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter

Jul 16	19.633	149,24	153,35
Sep 16	63.951	153,08	158,05
Dez 16	22.257	159,68	164,54

Sojaschrot, Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein

Jul 16	16.918	384,42	391,26
Aug 16	17.694	385,42	390,67
Sep 16	9.270	383,82	390,19

Quelle: Euronext, CBoT

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in €/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
28.06.2016	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung									
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	127,00 – 135,00	133,30	133,60	133,00 – 139,00	135,10	135,80	142,20	139,50	143,10
Brotweizen (B) 11,5 – 12,0/220	124,00 – 133,00	129,60	129,90	130,00 – 135,00	131,30	132,50	138,50	135,80	138,80
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	112,00 – 125,00	120,10	120,20	115,00 – 120,00	117,50	118,80	126,00	123,20	–
Sommerbraugerste max. 11,5% RP	144,00 – 153,00	150,10	149,60	–	–	151,70	158,70	–	–
Sommerbraugerste (Ernte '16 -Vorv.)	–	–	–	155,00 – 170,00	–	–	–	–	–
Futtergerste >62 kg/hl	115,00 – 123,00	119,80	119,60	107,00 – 120,00	114,50	116,50	127,80	120,70	122,80
Futterweizen	123,00 – 131,00	128,10	128,30	115,00 – 127,00	121,90	123,90	136,70	128,70	131,20
Futterhafer	120,00 – 130,00	124,00	124,60	–	–	125,10	133,30	–	–
Körnermais	148,00 – 152,00	150,00	150,00	148,00 – 155,00	151,80	153,40	164,00	157,70	160,30
Triticale	114,00 – 120,00	119,40	120,40	110,00 – 120,00	116,00	117,50	127,60	121,80	124,00
Winterraps	330,00 – 345,00	339,20	339,40	–	–	–	349,80	–	–
Winterraps (Ernte '16 -Vorv.)	330,00 – 340,00	336,00	337,90	325,00 – 340,00	–	–	346,50	–	–
Futtererbsen	152,00 – 156,00	154,00	155,00	–	–	–	166,50	–	–

Quelle: LLH, Kassel und Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in €/t, ohne MwSt.; überwiegend frei Fuhr/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung. Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind zum Teil sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar, Preisstendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	23.06.2016	27.06.2016		23.06.2016	21.06.2016	20.06.2016
Brotweizen 11,5 – 12,0/220	152,00 – 153,00	145,00 – 149,00		146,00 – 150,00	148,00 – 151,00	155,00 – 157,00
A-Weizen > 13,0 – 13,5/250	–	147,00 – 151,00		148,00 – 153,00	153,00 – 155,00	–
E-Weizen 14,5/50 – 55/250 – 280	–	157,00 – 161,00		–	–	–
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	148,00 G	145,00 – 148,00		145,00 – 147,00	148,00 – 150,00	159,00
Brotroggen > 120 FZ	150,00	–		–	–	–
Braugerste, Inland	–	177,00 – 180,00		–	175,00 – 177,00	–
Futtergerste > 62 kg/hl	141,00 G	131,00 – 134,00	nächste	132,00 – 134,00	131,00 – 134,00	147,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	–	–	Notierung	–	–	–
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	145,00	–	am	–	–	155,00
Mais	175,00 G	179,00 – 180,00	01.07.2016	178,00 – 181,00	175,00 – 180,00	188,00 – 190,00
Raps	357,00 – 371,00 G	360,00 – 363,00		360,00 – 362,00	365,00 – 367,00	–
Milchl.futter: Est II, 20 % RP	–	255,00 – 260,00		–	–	–
Milchl.futter: Est III, 18 % RP	–	265,00 – 270,00		–	–	–
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18 % RP	–	360,00 – 365,00		–	–	–
Schweinemastfutter 13 MJ, 16 % RP	–	275,00 – 280,00		–	–	–
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	–	310,00 – 315,00		–	–	–
Sojaschrot, 43–44 % RP	386,00 – 389,00 B	385,00 – 387,00		–	410,00 – 415,00	390,00 – 404,00
Rapsschrot	214,00 B	213,00 – 215,00		–	–	227,00
Weizenkleie	105,00	75,00 – 80,00		–	80,00 – 82,00	110,00
Roggenkleie	–	–		–	–	–
Melasseschnitzel	152,00 B	–		–	–	175,00
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	–	–	–	–	–	–
Wiesenheu, 1. Schnitt, Rundballen	–	–	–	–	–	–
Gerstenstroh, große Rechteckballen	–	–	–	–	–	–
Weizenstroh, große Rechteckballen	–	–	–	–	–	–
Weizenstroh, kleine Ballen	–	–	–	–	–	–

Quelle: Warenbörsen der angegebenen Orte

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200
 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung
 Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.
 Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-
 Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
 Ref. 25 Markt, 0671/793-1155
 www.lwk-rlp.de
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
 Marktinformation, 0561/7299-296/267
 www.agrarberatung-hessen.de
 marktinfo@lh.hessen.de

gültig vom 28.06.16 bis 05.07.16

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg SG frei Schlachtstätte, inklusive Bio-/Markenfleisch - Zuschlägen oder sonstige Boni - Zahlungen, ohne MwSt. * gebildet aus Mittelwerten der Meldebetriebe

Anzahl Meldungen: 25 Stück: 8.906 Schlachtzeitraum: 20.06. – 26.06.16

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	904	3,50-3,57	3,54	419,00	3,54
	U 3	481	3,48-3,55	3,52	432,00	3,52
	R 2	822	3,43-3,86	3,50	373,00	3,49
	R 3	236	3,44-3,64	3,48	396,00	3,49
	O 2	268	3,03-3,24	3,18	330,00	3,21
	O 3	131	3,00-3,26	3,20	367,00	3,20
	P 2	52	2,33-2,96	2,73	286,00	2,79
	P 3	–	–	–	–	–
	E-P insg.	3.088	–	3,46	393,00	3,46
Kühe	R 3	355	2,85-3,04	2,99	375,00	2,96
	O 1	381	2,41-2,59	2,52	281,00	2,48
	O 2	622	2,45-2,75	2,66	301,00	2,65
	O 3	558	2,53-2,80	2,69	331,00	2,67
	O 4	141	2,51-2,85	2,74	370,00	2,71
	P 1	775	1,73-2,06	1,87	237,00	1,84
	P 2	257	1,98-2,24	2,10	263,00	2,08
	P 3	104	2,08-2,33	3,16	267,00	2,13
	E-P insg.	3.944	–	2,61	312,00	2,59
Färsen	R 3	426	3,37-4,09	3,48	314,00	3,49
	O 3	156	2,63-3,43	2,79	285,00	2,84
	O 4	61	2,68-2,84	2,75	321,00	2,77
	P 2	36	1,88-2,08	1,98	217,00	1,88
	P 3	24	1,91-2,27	2,09	233,00	–
	E-P insg.	1.662	–	3,31	311,00	3,30

Schlachtzeitraum: 20.06. – 26.06.16 Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet

Kategorie	HdKl.	Bayern				Nordrhein-Westfalen			
		Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,46 – 3,54	3,49	3,50	438,20	3,44 – 3,58	3,45	3,47	457,60
	R 3	3,40 – 3,51	3,45	3,46	397,90	3,35 – 3,48	3,39	3,40	418,50
	O 3	3,19 – 3,29	3,24	3,21	372,40	3,23 – 3,32	3,24	3,26	383,00
Kühe	R 3	2,88 – 2,99	2,94	2,94	362,40	2,84-3,00	2,89	2,91	373,20
	O 3	2,66 – 2,75	2,71	2,69	318,30	2,71-2,78	2,74	2,73	331,30
	P 1	1,82 – 2,02	1,90	1,88	234,80	1,88-2,00	1,95	1,94	241,00
Färsen	R 3	3,39 – 3,48	3,41	3,40	322,70	3,20 – 3,40	3,32	3,33	321,00
	O 3	2,72 – 2,82	2,77	2,73	282,30	2,64 – 2,85	2,70	2,70	294,90

Quelle: RLP/Hessen ADD Trier, BaWü LEL Schwäb.Gmünd, Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in €/kg SG, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Tierart / HdKl.	28.06.2016	Vorwoche
Jungbullen R3	3,40 – 3,50	3,40 – 3,50
Kühe O3	2,40 – 2,70	2,40 – 2,71
Färsen R3	3,35 – 3,50	3,35 – 3,50
Färsen O3	2,45 – 2,65	2,45 – 2,65

Umfrage der Landwirtschaftskammer in Schlachtstätten in Rheinland-Pfalz

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt.

(LG abzgl. 5 % Nüchterung) 27.06. – 03.07.16

Klasse 1 jung, vollfleischig :	2,50 – 2,70
Klasse 2 jung, fleischig :	2,30 – 2,50
Klasse 3 abfallende Qualität :	1,80 – 2,30

Tendenz: Nachfrage belebt

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und NRW, in €/kg, ohne MwSt,

für die Woche vom: 20.06. – 26.06.16

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	312	19,60	4,95-5,80	5,62

Quellen: LEL Schwäb.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.; inklusive MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	20.06. – 26.06.16				27.06. – 03.07.16			
Woche vom:	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Bullenkälber								
Holstein sbt.	212	55-155	133	128	530	80 – 150	111	110
Holstein rbt.	23	100-151	137	137	63	80 – 150	116	111
Kreuzungen	12	133-203	175	192	36	170 – 260	191	195
Fleckvieh	9	166-399	280	273	12	110 – 190	164	160
3. Qualität	14	43-58	44	45	14	10 – 70	25	29
Mutterkälber								
Holstein	15	20-65	34	15	5	50 – 70	54	40
Kreuzungen	5	80-188	123	116	11	70 – 180	123	120
3. Qualität	–	–	–	–	–	–	–	–

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in €/kg LG, ohne MwSt.

Zeitraum: 20.06. – 26.06.16 (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	5,64 (+ 0,01)	5,32 (+ 0,03)	5,04 (± 0,00)
Mutterkälber	3,00 (+ 0,01)	3,01 (+ 0,06)	2,75 (- 0,07)

Quellen: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach, LBW-BW, BBW

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Hamm:	05.07.16	Krefeld:	19.10.16
Alsfeld:	06.07.16	Meschede:	03.12.16
Bitburg:	07.07.16		
Krefeld:	20.07.16		

Kälber		Absetzer	
Bitburg:	06.07.16	Krefeld:	24.08.16
Münster:	27.07.16	Alsfeld:	31.08.16
Alsfeld:	01.08.16	Alsfeld:	21.09.16
Bitburg:	03.08.16	Krefeld:	21.09.16

Schafe	
Ingolstadt:	30.07.16 Haus Düsse: 16.08.16

Quellen: ZBH Alsfeld, Rinder-Union West eG
FHB Fleischrinder-Herdbuch Bonn e.V.,
Landesverband der Schafhalter/Ziegenhalter und
Züchter Rheinland-Pfalz e.V.

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei S-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum:	20.06. – 26.06.16	M	S	E	U	S-P	- Vorw
Baden-Württemberg (31 Betriebe, 67.077 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,04	1,65	1,61	1,51	1,61	1,57
	Klassen-Anteil in Prozent	0,99	36,43	48,14	8,51	–	–
	Muskelfleisch-Anteil in %	–	61,80	57,90	53,40	58,90	59,10
Rheinland-Pfalz (7 Betriebe, 18.315 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,05	1,64	1,63	1,52	1,61	1,58
	Klassen-Anteil in Prozent	0,35	29,00	55,93	13,19	–	–
	Muskelfleisch-Anteil in %	–	61,56	57,71	53,33	58,14	58,53
Nordrhein-Westfalen (25 Betriebe, 325.411 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,09	1,64	1,56	1,40	1,60	1,57
	Klassen-Anteil in Prozent	2,85	58,68	31,60	4,99	–	–
	Muskelfleisch-Anteil in %	–	62,60	58,00	53,40	60,50	60,60
Hessen (5 Betriebe, 2.224 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,03	1,63	1,63	1,49	1,62	1,56
	Klassen-Anteil in Prozent	0,72	45,82	40,47	8,90	–	–
	Muskelfleisch-Anteil in %	–	62,15	57,97	53,33	59,45	59,37
Thüringen (0 Betriebe, 0 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	–	–	–	–	–	1,51
	Klassen-Anteil in Prozent	–	–	–	–	–	–
	Muskelfleisch-Anteil in %	–	–	–	–	–	57,90

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen; für sonstige: zuständige Stellen der Länder

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. Basispreise ab Hof (ohne MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringferkel: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Stk./Partie; zum Teil als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- und Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport und Impfungen; mit Qualitätszuschl. "Aufzuchtstall"

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel. vom: **27.06. – 03.07.16**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (€/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
				Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsringferkel (R)	25	50,50	+ 1,00	bis 30 kg 1,50 bis 35 kg 0,75	1,00 –
Aufzuchtferkel (A)	8	32,50	+ 1,00	0,50 – 1,00	0,50 – 1,00
	30	58,25	+ 0,50	0,50 – 0,70	0,70 – 1,00

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 20.06. – 26.06.16

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (€/St.)		± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
		Spanne	Ø-Preis		Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1.876	49,50 - 54,50	51,66	+ 0,66	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	1.664	32,50 - 37,10	32,78	+ 1,04	0,50 – 1,00	0,50 – 1,00
(A) 30	3.668	57,75 - 59,00	58,03	+ 0,90	0,50 – 0,70	0,70 – 1,00

Die Zu- und Abschläge für abweichende Mengen und Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar. Zuschläge bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden Abzüge bis 2,00 €/Tier, bei Großgruppen, ab 100/160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 €/Tier, vor MwSt., berechnet. Quelle: LWK-RLP

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschläge für Topgenetik und Impfungen

vom:	20.06. – 26.06.16	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
Datenquelle*:		EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partigröße		30 kg/100 – 170 Stk.	25 kg/200 Stk.	8 kg/200 Stk.
eingekaufte Menge in St.		26.363	171.195	13.034
Ø-Preis in € / St.		59,00	49,00	32,50
Veränderung z. Vorwoche		+ 1,00	+ 1,00	+ 1,00
Preisspanne € / St.		–	42,00 – 53,50	30,70 – 33,80
Akt Trend z. VW €/St.		+ 0,50	+ 0,50	+ 0,50

*VHB: Genossenschaftliche und private Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- /Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Kleinere bzw. größere Partien erzielen entsprechende Abzüge/Zuschläge. Gewichtsabweichungen zur Basis werden in der Regel mit 0,75-1,00 €/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis für Schlachtschweine, 57 % MFA

(in €/kg/SG), frei Schlachtstätte

Umfrage in Schlachtstätten aus RLP **28.06.2016**

Spanne: 1,60 - 1,62 Vorw.: 1,57 – 1,59

Umfrage LLH bei Kurhess. Genoss. **23.06.2016**

Spanne: 1,57 – 1,60 Vorw.: 1,54 - 1,57

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

Internetbörse	Median	Spanne	zur Vorw.
28.06.2016	1,68	1,65-1,705	+ 0,01

ISN-Marktplatz	17.06. – 23.06.	1,65	1,63-1,66	+ 0,03
----------------	-----------------	------	-----------	--------

ISN/ISW-Notierungen, Tel: 054491-9665-0

VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM-Referenzmaske, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Wochenpreis vom 22.06.16 (23.06. – 29.06.16)

AutoFOM-Preisfaktor: 1,60 € / Indexpunkt

Preisspanne: 1,57 – 1,60 (Vw.: 1,55 – 1,57)

FOM-Basispreis: 1,60 €/kg SG (Vw.: 1,57)

Vermarktungsmenge: 228.200 (z. Vw.: + 2.500)

M-Sauenpreis (23.06. – 29.06.16) : **1,07 €/kg SG**

Veränderung zur Vorwoche: **+ 0,05 €/kg SG**

Quelle: Landwirtschaftskammer Niedersachsen

Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ab Hof Preise für Schweine



Rheinland-Pfalz Erzeuger - Metzger - Direktverkauf Metzgerqualität, ca. 58-60 % MFA, €/kg, o.Mwst.

Schlachtzeitraum vom **20.06. – 26.06.16**

Gemeldete Tiere: 712 je/kg LG: **1,42**

umgerechnet auf SG (79 % Ausschl.) **1,80**

Empfehlung der Erzeugergemeinschaften aus RLP

für die Woche vom: **27.06. – 03.07.16**

Abgerechnet nach Lebendgewicht: **1,44 kg LG**

Abgerechnet nach Schlachtgewicht: **1,82 kg SG**

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach

Ferkelpreise Hessen



(Basis: 28kg), €/Tier, ohne MwSt., ohne Aufschläge für Impfungen, inklusive aller Qualitätszuschläge nach Abzug der Vermarktungskosten.

Zeitraum: 20.06. – 26.06.16

8.989	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis ¹⁾	38,00 – 47,50	44,75 (44,41)
50er Gruppe ²⁾	40,00 – 55,70	51,41 (51,08)
100er Gruppe ²⁾	44,00 – 58,95	54,73 (53,81)

Zuschlag bis 30 kg LG 1,00 – 1,30

Zuschlag > 30 kg LG 0,30 – 1,00

Tendenz für die aktuelle Woche + 0,50

¹⁾ ohne Zu-/Abschläge, unter anderem für Mengen

²⁾ mit einheitlicher Genetik und Gewicht

Quelle: Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in €/t - Spannenpreise Quelle: LWK RLP, LLH

Erfassungsdatum:	13.06.2016		13.06.2016	
	RLP/Saarl.		Hessen	
x = lose (> 3 t, frei Hof), o = gesackt (ab Lager)				
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.400,00 – 1.650,00	1.252,00 – 1.850,00	
MAT, Magermilchpulveranteil 20-40 %	o	1.600,00 – 1.900,00	1.542,00 – 1.672,50	
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.730,00 – 2.050,00	1.522,00 – 2.100,00	
Ergänzungsfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	285,00 – 345,00	272,50 – 308,00	
Milchleistungsfutter 20 - IV	x	240,00 – 270,00	227,90 – 269,00	
Milchleistungsfutter 18 - III	x	217,50 – 245,00	216,00 – 252,00	
Rindermastfutter 20-25/3, 10,8 MJ/kg	x	208,00 – 258,00	214,00 – 258,00	
Mastfutter für Schweine				
Anfangmast bis 50 kg, 15-18%RP, 0,9-1,15%L	x	257,50 – 322,50	252,50 – 296,00	
Mittelmast von 50-80 kg, 14-16%RP, 0,8-1%L	x	250,00 – 282,50	221,00 – 284,00	
Endmast ab 80/90 kg, 12,5-14%RP, 0,7-0,9%L	x	240,00 – 272,50	220,00 – 272,00	
Ergänzungsfutter 20-25% Getreideant.	x	375,00 – 423,00	288,00 – 402,50	
Ergänzungsfutter 30-35% Getreideant.	x	310,00 – 380,00	289,00 – 342,00	
Ferkelaufzucht f., 15-18%RP, 1-1,2% Lysin	x	312,00 – 384,00	335,00 – 370,00	
Alleinfutter säugende Sauen, 15-17,5%RP	x	280,00 – 318,00	268,00 – 320,00	
Alleinfutter tragende Sauen, 12-14%RP	x	245,00 – 276,00	225,00 – 312,50	
Legehennenalleinf., 11,4-11,6 MJ ME/kg	x	290,00 – 318,00	269,50 – 342,00	
0,38 % Methionin	o	500,00 – 624,20	-	
Endmastfutter für Hähnchen, 12,8-13,4 MJ/kg	x	319,00 – 319,00	325,50 – 365,00	
Mastfutter für Puten, Phase 5, 12,7-12,9 MJ/kg	x	310,50 – 346,00	310,50 – 342,00	
Mastfutter für Puten, Phase 6, 13-13,4 MJ/kg	x	305,50 – 319,00	305,50 – 338,00	
Sojaschrot, 43-44% RP	x	435,00 – 460,00	415,00 – 460,00	
Sojaschrot, 48% RP	x	450,00 – 492,00	428,00 – 492,00	
Sojaschrot, 48% RP, Non-GMO	x	-	510,00 – 595,00	
Rapsschrot, ca. 34 % RP	x	274,00 – 290,00	260,00 – 300,00	
Melasseschnitzel, gepresst	x	185,00 – 220,00	-	
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	x	245,00 – 323,00	-	

Raufutter - Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in €/t, ohne MwSt. Quelle: LWK RLP, LLH

Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		175,00 – 200,00	144,00 – 200,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		140,00 – 175,00	140,00 – 160,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		145,00 – 190,00	150,00 – 180,00
Stroh, kleine HD-Ballen		105,00 – 125,00	110,00 – 140,00
Stroh, Rundballen		85,00 – 115,00	80,00 – 120,00
Stroh, Quaderballen		90,00 – 115,00	90,00 – 120,00

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 28. Juni 2016		
Rheinland - Pfalz vom: 27.06. – 03.07.16			Hessen vom: 20.06. – 26.06.16		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, €/100 Stück		
Gew.-KI.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung, an Handel und Großverbraucher, frei Empfänger, von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, ohne MwSt.					Gewichts-klasse		
XL	11,30 – 16,55	12,68	-	16,50	€/100 St.	€/100 St.	
L	7,25 – 13,55	9,35	-	12,95	21.06.16	14.06.16	
M	6,70 – 12,75	8,28	-	12,00	XL	18,00	18,00
S	-	6,00	-	-	L	12,50	12,50
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					M	12,00	12,00
XL	16,90 – 20,00	17,48	13,00 – 22,80	16,53	S	9,00	9,00
L	10,90 – 16,00	12,85	7,00 – 18,50	12,98	Tendenz: ausgeglichen gleichbleibend		
M	10,30 – 14,00	11,84	6,50 – 17,00	11,86	Freilandhaltung		
S	8,80 – 11,00	9,35	4,50 – 13,30	7,16	Gewichts-klasse	€/100 St.	€/100 St.
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					XL	20,00	20,00
XL	21,00 – 29,00	24,95	19,00 – 28,00	23,27	L	16,00	16,00
L	18,00 – 25,00	21,85	16,00 – 25,00	20,82	M	15,50	15,50
M	14,00 – 22,00	18,85	14,00 – 23,00	18,27	S	12,50	12,50
S	10,00 – 15,00	12,25	10,00 – 17,00	12,67	Tendenz: ausgeglichen gleichbleibend		

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Quelle: Warenbörse Stuttgart/Mannheim

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in € ohne MwSt
Zeitraum: **04.07. – 10.07.16**

Ferkel, Basis 25 kg, geimpft gegen Mykoplasmen mit einheitlicher Genetik und Gewicht, ab Hof ohne Zuschläge für Mengen **52,00**
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG **1,30**
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG **0,50**

Jungsaunen, Netto, ab Hof Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage **268,00**

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche ¹⁾		Notierung 27.06.2016
	in € / St.		
Hohenlohe und Ober-schwaben	Spanne Ø		Tendenz Folgewoche
200 Gruppe ²⁾	48,00 – 52,00	50,20	+ 1,00

¹⁾ gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt., ab Hof

²⁾ Ferkel-Gruppe ca. 200 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, ab Hof

Mehrgewicht: ca. + 1,00 €/kg

LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof, ohne MwSt. Vom: **27.06. – 03.07.16**

Basis 28 kg-Ferkel, €/St. **53,00**

Mehrgewicht (28-30) €/kg LG **1,28**

Mehrgewicht, >30 kg: kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Hybrid-Jungsaunen



5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG ohne MwSt.; Zeitraum: **20.06. – 26.06.16**

335,00 – 336,00 €/Tier Median: 335,50

Basispreise ohne jegliche Zu- oder Abschläge

Quelle: JSR, BHZP-RLP/He., PIC, TOPIGS, ADN

Wareterminbörsen



Eurex, Schlusskurse 27.06.2016

Schlachtschweine: 8.000 ± 500 kg SG;

Cash-Settlement-Abrechnung nach "Eurex Hog Index", 56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg SG	Vorwoche
Jul 16	0	1,40	1,40
Aug 16	0	1,61	1,61
Sep 16	0	1,40	1,40
Okt 16	0	1,40	1,40
Nov 16	0	1,40	1,40

Ferkel; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Jul 16	0	44,00	44,00
Aug 16	0	44,00	44,00
Sep 16	0	44,00	44,00
Okt 16	0	44,00	44,00
Nov 16	0	44,00	44,00

Quelle: Eurex Leipzig

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise diverse Großmärkte ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	20.06. – 26.06.16		28.06.2016		28.06.2016	
	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
Obst						
Äpfel (kg)						
Boskoop	0,89	0,89	-	-	-	-
Braeburn	0,85	0,85	-	-	2,85	2,10
Elstar	0,88	0,84	-	-	-	-
Jonagold	0,73	0,74	-	-	-	-
Beeren- u. Steinobst						
Erdbeeren (kg)	2,54	3,92	4,25	4,25	6,18	6,20
Süßkirschen (kg)	-	-	-	-	9,73	9,50
Aprikosen (kg)	-	-	-	-	2,95	3,74
Nektarinen (kg)	-	-	-	-	3,70	4,08
Pfirsiche (kg)	-	-	-	-	3,39	3,20
Gemüse und Salat						
Bataviasalat (Stk)	-	-	0,90	0,68	0,93	0,93
Eichblattsalat (Stk)	-	-	0,90	0,88	0,92	0,92
Eissalat (Stk)	0,41	0,43	0,90	0,88	1,07	1,05
Endiviasalat (Stk)	0,90	0,91	-	-	-	-
Kopfsalat (Stk)	0,44	0,44	0,90	0,88	0,92	0,90
Mangold (kg)	-	-	2,99	3,49	3,08	3,23
Rucola (Bd)	-	-	1,20	1,20	-	1,00
Spinat gew. (kg)	-	-	-	-	-	3,30
Auberginen (kg)	1,90	1,85	-	-	3,99	2,31
Buschbohnen (kg)	3,99	3,82	-	-	4,58	4,50
Stangenbohnen (kg)	3,79	3,69	-	-	4,25	4,50
Schlangengurken (Stk)	0,79 - 1,03	0,88 - 1,18	1,07	1,07	1,16	1,18
Landgurken (Stk)	-	-	-	-	1,75	2,55
Gemüsepaprika rot (kg)	2,80	2,75	-	-	3,95	3,64
Tomaten Rispe (kg)	1,41	1,48	-	3,50	2,60	3,75
Zucchini grün (kg)	1,14	1,25	2,00	2,40	2,08	2,53
Blumenkohl (Stk)	1,00 - 1,16	0,64 - 0,81	-	-	2,06	1,80
Broccoli (kg)	-	-	-	-	3,13	3,00
Kohlrabi (Stk)	-	-	0,95	0,95	0,84	0,82
Möhren gew. (kg)	0,72	0,71	0,98	0,98	1,90	1,63
Radieschen (Bd)	-	-	-	-	1,95	1,07
Lauch (kg)	1,15	1,49	-	3,20	4,50	4,30
Rettich weiß (Stk)	-	-	-	-	1,35	1,35
Basilikum (Topf)	-	-	1,17	1,17	1,37	1,38
Dill (Bd)	-	-	0,75	0,75	1,01	0,95
Kräuter-Mischbund	-	-	1,50	1,50	1,20	1,20

Quelle: BLE, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		
	28.06.2016	
Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	1,39 - 1,95	1,73
Eichblattsalat (Stk)	1,39 - 1,95	1,68
Eisbergsalat (Stk)	1,39 - 1,95	1,68
Kopfsalat (Stk)	1,39 - 1,95	1,62
Mangold (kg)	4,69 - 6,95	5,47
Rucola (Bd)	1,29 - 1,79	1,54
Spinat gew. (kg)	4,99 - 7,29	6,13
Auberginen (kg)	4,19 - 7,29	5,20
Schlangengurken (Stk)	1,60 - 2,39	1,94
Landgurken (kg)	3,69 - 5,25	4,63
Paprika rot (kg)	6,19 - 8,95	7,31
Tomaten (kg)	3,79 - 5,95	5,18
Zucchini grün (kg)	2,99 - 5,99	4,57
Zuckerschoten (kg)	10,99 - 23,50	17,56
Blumenkohl (Stk)	2,99 - 3,49	3,23
Broccoli (kg)	3,99 - 7,59	5,93
Chinakohl (kg)	3,89 - 4,99	4,40
Kohlrabi (Stk)	1,49 - 1,75	1,60
Rotkohl (kg)	3,29 - 4,95	4,22
Spitzkohl (kg)	2,69 - 4,95	3,35
Weißkohl (kg)	2,89 - 3,95	3,21
Wirsing (kg)	3,49 - 4,95	4,13
Fenchel (kg)	4,49 - 6,45	5,31
Möhren gew. (kg)	2,89 - 3,85	3,33
Radieschen (Bd)	1,99 - 2,45	2,22
Rettich weiß (Stk)	2,45 - 2,49	2,47
Rote Bete (kg)	3,95 - 3,99	3,97
Sellerie (Stk)	2,40 - 2,99	2,70
Knoblauch (kg)	11,69 - 11,90	11,80
Lauch (kg)	6,49 - 8,95	7,61
Zwiebeln (Bd)	3,29 - 3,95	3,62
Austernpilze (kg)	12,90 - 13,09	13,00
Kräuterseitlinge (kg)	26,19 - 29,95	28,68
Shiitakepilze (kg)	24,99 - 29,95	27,61
Steinchampignons (kg)	11,49 - 12,95	12,22
Basilikum (Topf)	1,99 - 2,95	2,30
Dill (Bd)	1,55 - 1,99	1,84
Grüne-Soße-Kräuter (Bd)	4,99 - 5,99	5,49
Petersilie glatt (Bd)	1,49 - 1,59	1,53
Salbei (Bd)	1,69 - 1,85	1,77
Schnittlauch (Bd)	1,39 - 1,95	1,60

Quelle: LLH Kassel

Speisekartoffeln



28.06.2016		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, €/dt, ohne MwSt. lose,	1	60,00	60,00	59,00 - 60,00
frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	2	57,00	58,00	57,00 - 58,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	-	-	-
€/dt inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	-	-	-
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	120,00 – 160,00	120,00 – 180,00	-
€/dt, inkl. MwSt., in 2,5-5 kg Säcken	2	120,00 – 160,00	120,00 – 180,00	-
Großhandelsabgabepreise				
€/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	-	-	80,00 - 84,00
Mindestabgabe eine Palette	2	-	-	80,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	125,00 – 160,00	-	-
€/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	125,00 – 160,00	-	-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

Warenterminbörse



Eurex, Schlusskurse vom 27.06.2016			
Veredelungskartoffeln, Menge: 25 t, unter anderem Bintje, Asterix, max. 65 Kn Apr. 00			
Cash-Settlement-Abrechnung auf B Mai. 00			
Eurex EU-Process Potato-Index			Jun. 00
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Nov 16	0	118,00	118,00
Apr 17	161	155,00	149,00
Jun 17	0	167,00	159,00

Quelle: Eurex Leipzig

Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen



Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne MwSt.

Stichtag: 21.06.2016	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	18,50 – 20,00	17,80 – 19,00	19,50 – 22,50	17,50 – 20,00
Harnstoff 46 % N, gekörnt	24,00 – 26,00	22,00 – 28,00	25,00 – 31,50	24,20 – 25,50
Harnstoff 46 % N, gepriilt	–	–	–	–
Ammonit.-Harnst.-Lös. (AHL) - 30 % N	18,00 – 19,00	15,00 – 18,00	18,80 – 20,50	14,00 – 18,50
Diammonphos. 18 % N + 46 % P2O5	–	–	40,00 – 44,50	36,00 – 43,50
Triple-Phosphat 46 % P2O5	34,00	32,95	37,40 – 39,90	33,00 – 38,00
40er Kornkali, 40 % K2O + 6 % MgO	23,70 – 26,50	22,50 – 24,00	24,50 – 28,00	23,00 – 24,00
60er Kali 60 % K2O	31,00 – 32,00	29,00 – 30,00	31,00 – 34,50	28,90 – 30,00
Magnesia-Kainit 11 % K2O + 5 % MgO	–	–	13,50 – 15,00	11,20 – 13,00
Kalimagnesia 30 % K2O + 10 % MgO	37,85	35,90	–	–
Schwefels. Ammoniak 21 % N + 24 % S	–	–	18,90 – 23,00	14,90 – 21,50
Ammonsulfatsalpeter 26 % N + 13 % S	–	–	21,00 – 28,00	18,00 – 23,50
Alzon, 46 % N	–	–	30,50 – 39,00	25,50 – 37,50
Entec, 26 % N	–	–	26,90 – 34,50	24,40 – 32,50
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO3	–	–	2,10 – 2,50	2,00 – 2,30
NPK-Dünger 13/9/16/4	–	–	–	–
NPK-Dünger 14/10/16/5	–	–	–	–
NPK-Dünger 16/16/8+4	–	–	–	–
NPK-Dünger 15/15/15	–	–	33,50 – 38,50	30,80 – 35,50

Mittlerweile sind die Düngemaßnahmen weitgehend abgeschlossen, häufige Niederschläge verhindern dass die Felder befahrbar waren. Vorerst besteht nur verhaltene Nachfrage, trotz deutlich herabgesetzten Preisniveaus. An den deutschen Importhäfen sind die Kurse für Mineraldünger ebenfalls massiv gesenkt worden. Mehrere Gründe sind dafür verantwortlich: die Nachfrage nach Dünger sank - bei schwachen Getreidepreisen, zudem sorgten die niedrigen Rohölpreise für niedrige Produktionskosten bei der Düngerherstellung. Daher lässt sich vor allem Stickstoffdünger günstiger beziehen - KAS zu rd. 190 EUR/t. Aber auch DAP und Kalidünger folgt dem Abwärtstrend. Da viele Marktbeteiligten mit weiter sinkenden Kursen rechnen sind die Abschlüsse derzeit verhalten.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen